

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

XV. In die Lehre übergegangene Zöglinge

[urn:nbn:de:bsz:31-349948](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-349948)

Neu in die Lehre übergetreten:

22. Jakob H. . . . . r von Carlstrube, geb. 12. März 1830, evangelisch, seit 19. December 1840 in der Rettungsanstalt zu Durlach und vom 23. April 1845 bei Windenmacher Joseph Lichtensfels daselbst in der Lehre. Er besucht Kirche und Gewerbschule regelmäßig, letztere mit sehr gutem Erfolg. Mit seinem Betragen, so wie mit den Leistungen im Geschäft ist der Meister recht wohl zufrieden.
23. Leonhard F. . . . . r von Rineck, geb. 28. Februar 1830, katholisch, seit 21. Juni 1843 in der Anstalt zu Durlach und vom 28. April 1845 bei Schuhmacher Joseph Dehler zu Bruchsal in der Lehre. Das Pfarramt ist mit Besuch der Sonntagsschule und Christenlehre, so wie mit Betragen wohl zufrieden, auch der Meister, welcher anfangs die Halsstarrigkeit des Lehrlings zu bekämpfen hatte, lobt nun dessen Fleiß, Aufmerksamkeit und Gehorsam.
24. Valentin G. . . . . n von Rineck, geb. 26. März 1830, katholisch, seit 21. Juni 1843 in der Anstalt zu Durlach und vom 28. April 1845 bei Schmiedmeister Becker zu Bruchsal in der Lehre. Er besucht fleißig und mit Aufmerksamkeit die Christenlehre, ebenso die Gewerbschule mit gutem Erfolg, im Betragen gegen den Meister zeigte sich anfangs Eigensinn und Widerseßlichkeit, Ermahnungen und Drohungen fruchteten jedoch, und man ist nun mit Willigkeit und Ausführung zufrieden.
25. Jakob M. . . . . r von Gondelsheim, geb. 13. März 1830, evangelisch, seit 24. September 1841 in der Anstalt zu Durlach und vom 5. Mai 1845 bei Schreinermeister Phil. Dill zu Durlach in der Lehre. Sein Betragen im Allgemeinen ist noch dasselbe unfreundliche und träge wie früher in der Anstalt. Es fehlt an Fleiß und eigenem Trieb, er muß oft mit dem Stocke aus dem Bett geholt werden, und wird die Stufe der Mittelmäßigkeit in seinem künftigen Berufe erreichen.

## XV.

### In die Lehre übergegangene Zöglinge.

2. Von bei Pfegelttern untergebrachten Kindern.

Vorhergehender Bericht.

- S. 62. N. 1. 1. Johann Michael P. . . p von Theningen, geb. 27. Mai 1827, evangelisch, vom 1. Januar 1838 bei Bürgermeister Hess zu Theningen in Erziehung, und seit 8. August 1842 bei Schuhmacher Diesele zu Eichstetten in der Lehre, wurde schon vor Schluß des Jahres 1844 freigesprochen, arbeitete dann mehrere Monate in der Nachbarschaft als Geselle zur Zufriedenheit, am 13. April 1845 aber betrat er die Wanderschaft. Voll Dank und beiteren Muthes verabschiedete sich der Zögling von dem Aufsichtspfleger Herrn Pfarrer Helbing, mit dem wir einstimmend sagen: der Herr wolle ihn begleiten, daß er auf guten Wegen bleibe, und die Freunde des Vereins über seine Rettung nie mehr getrübt werde!

Vorbergehender Bericht.

S. 62. Nr. 2. 2. Jakob Lehmann aus Bühl, geb. 14. September 1827, Israelit, vom 6. Mai 1841 in Erziehung bei Schuhmacher Dreifuss zu Grözingen und seit 1. Juni 1842 bei demselben an der Lehre, hat sein Handwerk mit Fleiß und Eifer erlernt, sich stets sittlich, bescheiden und dankbar gegen seine Pflegerkern, sowie für die Wohlthaten des Vereins bewiesen, wurde im Juni 1845 losgesprochen, und ist nun der Fürsorge des Vereins unter den besten Wünschen für sein ferneres Wohlergehen entlassen.

XVI.

Hülfsverein Rheinbischofsheim.

Rechnung des Vorstands Fr. Kast für das Jahr 1845.

Einnahme.

1. Kassenrest aus voriger Rechnung . . . . .	97 fl. 19 fr.
2. Zinsenvergütung von Fr. Kast . . . . .	3 „ 30 „
3. Lehrgeldbeitrag für D. Hummel von Leutesheim . . . . .	3 „ 38 „
4. Freiwillige Beiträge aus:	
a. Achern: Inspector Embdt . . . . .	2 fl. 42 fr.
b. Bischofsheim: v. Bodtmann 2 fl. F. Durban 2 fl. 42 fr. J. Durban 1 fl. 20 fr. v. Ehren 1 fl. 20 fr. Engel 1 fl. 40 fr. Freig 2 fl. 42 fr. Kast 2 fl. 42 fr. Lindauer 2 fl. 42 fr. Haas 2 fl. 42 fr. Dehler 1 fl. 20 fr. Wagner 2 fl. 42 fr. Wegel 2 fl. 42 fr. . . . .	26 „ 34 „
c. Bodersweier: Schoch 1 fl. Lamey Wwe. 1 fl. Hemmler 1 fl. Sonntag 1 fl. Göpper Wwe. 1 fl. . . . .	5 „ — „
d. Carlsruhe: Oberbaurath Funke . . . . .	5 „ 24 „
e. Diersheim: Sachs 1 fl. Dörr 48 fr. Hauf 1 fl. M. Hauf 24 fr. Duschelio 30 fr. Hummel 12 fr. Heß 12 fr. Schäfer 30 fr. Wwe. Schäfer 12 fr. Scherwitz 24 fr. . . . .	5 „ 12 „
f. Freistett: Berger 1 fl. Diefenbach 2 fl. 20 fr. Durban 2 fl. D. Hauf 1 fl. B. Hauf 1 fl. D. Hauf 1 fl. Käfer 1 fl. Meyer 1 fl. Rohr 1 fl. S. und E. Rohr 1 fl. Ulrich Wwe. 1 fl. Schäfer 1 fl. . . . .	14 „ 20 „
Uebertrag	59 fl. 12 fr. 104 fl. 27 fr.

g.  
h.  
i.  
  
k.  
l.  
  
m.  
  
n.  
o.

1. Kost  
Für  
"  
"  
"  
2. Post